



Vorlage Nr.:
Verantwortlich: **Dez.**
Dienststelle:

Erhaltung des Medienbusses

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	15.02.2023	2	x		

Beschlussantrag

Der Ortschaftsrat Stupferich stellt folgenden Antrag (interfraktioneller Antrag aller Fraktionen):

1. Die Verwaltung möge sich dafür einsetzen, den Medienbus in seiner derzeitigen Form zu erhalten.
2. Die Verwaltung wird ein Schreiben im Namen des Ortsvorstehers an das entsprechende Dezernat und / oder den Oberbürgermeister mit einer entsprechenden Begründung verfassen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Laut dem Internetauftritt der Stadtverwaltung ist der Medienbus dafür da, um in den Randbezirken der Stadt und in den Bergdörfern Kinder- und Jugendbücher, Sachliteratur, Comics, Gesellschafts- und Konsolenspiele nahe zu bringen. Somit ist es für die Nutzer möglich, auf kurzen Wegen die gewünschten Medien auszuleihen.

Wie in der Presse zu lesen war, soll der Medienbus aus finanziellen Gründen ersatzlos gestrichen werden. Das Aus des Medienbusses steht nach unserer Meinung im Widerspruch zu allen Bemühungen zur Förderungen der Lesekompetenz. Vor dem Hintergrund verschiedener Studien, die zeigen, wie wichtig es gerade für Kinder ist, sie frühzeitig an die Lesekompetenz heranzuführen, sollte der Bus erhalten bleiben. Für Kinder aus Haushalten mit engen finanziellen Möglichkeiten, ist ein kostenloser Zugang zu Bildung sogar enorm bedeutsam. Auch ältere Menschen wären dabei Leidtragende, ohne ortsnahe und fußläufigen Zugang zu Unterhaltung und Bildung. Der Bus ist somit ein wesentlicher Bestandteil der Lese- und Literaturförderung, wie sie auch vom Land angestrebt wird.

Der Einsatz des Busses erspart darüber hinaus auch weite Fahrten mit dem ÖPNV oder gar mit dem Elterntaxi. Dies ist in Zeiten des Klimawandels auch ein wichtiger Aspekt.